

polistische „Marktwirtschaft“ diene als Triebkraft einer neuen imperialistischen Machtkonzentration. Der heute in der BRD herrschende staatsmonopolistische Kapitalismus ist Resultat und Fortsetzung dieser Entwicklung und zugleich Reaktion auf die zuungunsten des Imperialismus veränderte Weltsituation. Die hauptsächlichlichen Formen, in denen die staatsmonopolistische Entwicklung in der BRD heute zum Ausdruck kommt, sind

- staatliche Maßnahmen zur Ausnutzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts im Interesse der Monopole
- staatliche Maßnahmen zur verstärkten Rüstung und Militarisierung der Wirtschaft
- staatsmonopolistische Antikrisenprogramme
- forciertem Ausbau des staatlichen Unterdrückungsapparates und staatlich gelenkte ideologische Manipulierung der Werktätigen, insbesondere auf der Grundlage des Antikommunismus
- staatsmonopolistische Integration mit dem Ziel der Vorherrschaft des Imperialismus der BRD in Westeuropa
- staatsmonopolistische Entwicklungshilfe mit dem Ziel der Ausdehnung der Einflusssphären des Imperialismus der BRD
- staatliche Bestrebungen der Einmischung in die inneren Angelegenheiten der sozialistischen Länder, insbesondere der DDR.

Der forcierte Zusammenschluß von Monopolen zu Monopolgiganten und das verstärkte Zusammenwachsen von Monopolen und Staat haben sowohl den Grundwiderspruch des Kapitalismus wie auch alle anderen Widersprüche der kapitalistischen Gesellschaft wesentlich verschärft. Das soziale und politische System des Kapitalismus wird durch die zyklischen und strukturellen Krisen in der Wirtschaft tief erschüttert. Arbeitslosigkeit, Inflation und Währungskrisen sind zu Dauererscheinungen geworden. Parasitismus und Fäulnis prägen immer stärker die kapitalistische Gesellschaft. Ein charakteristischer Ausdruck der sich vertiefenden allgemeinen Krise des Kapitalismus ist die Verschärfung der Krise der Politik und der politischen Herrschaft des Finanzkapitals. Sie erfaßt die Grundlagen und Methoden der politischen Herrschaft des Finanzkapitals, die Machtorgane und die sie reflektierenden bürgerlichen Lehren.

Die inneren Prozesse und die Politik des Imperialismus werden zugleich immer stärker von der erfolgreichen Entwicklung des Sozialismus beeinflusst. Der Imperialismus ist gezwungen, sich den neuen Bedingungen des Kampfes der zwei entgegengesetzten Systeme anzupassen. Mit der Verschärfung der inneren Widersprüche des Kapitalismus und durch das Beispiel der erfolgreichen Entwicklung des Sozialismus verstärkt sich der Klassenkampf in den imperialistischen Ländern.

Die Aktionen der Arbeiterklasse und aller anderen Werktätigen für die Verbesserung ihrer sozialen Lage und die Verteidigung und Erweiterung der demokratischen Rechte richten sich mehr und mehr direkt gegen die Diktatur der Monopole.

Die allgemeine Wirkung dieser Faktoren auf die Entwicklung des imperialistischen Staates in der Gegenwart besteht sowohl in der Tendenz des noch engeren Zusammenschlusses von Monopolen und Staat als auch in der Tendenz des noch breiteren Einschaltens des Staates in alle Bereiche der kapitalistischen Gesellschaft, um auf diese Weise die revolutionäre Überwindung des Kapitalismus und die unvermeidliche Entwicklung zum Sozialismus/Kommunismus zu verhindern. Deshalb ist die Monopolbourgeoisie bestrebt, ihre Staatsmacht zu sichern, den staatlichen Machtapparat zur Unterdrückung der Arbeiterklasse und aller Werktä-